

- Essenz:** Liebliche Kinder, jeder Schauspieler, jede Seele, spielt die Hälfte der Zeit eine Rolle des Glücks und die andere Hälfte eine Rolle des Leides. Das ist Gottes Gesetz.
- Frage:** Wann werdet ihr Kinder die Erklärungen, die der Vater gibt, akkurat im Bewusstsein behalten?
- Antwort:** Wenn euer Intellekt sauber und rein wird. Je mehr ihr euch bemüht und je mehr Legierung entfernt wird, desto mehr werden die vom Vater gegebenen Erklärungen im Bewusstsein haften bleiben. Bisher habt ihr Kinder kaum die sato Stufe erreicht. Jeder bemüht sich individuell unterschiedlich. Einige sind sato und andere immer noch tamo. Es geht jedoch darum, satopradhan zu werden.
- Lied:** Der Bewohner des weit entfernten Landes ist in das fremde Land gekommen...

Om Shanti. Wenn ihr Kinder auf den Melas und Ausstellungen erklärt, dann erklärt in jedem Fall die Dinge, die erklärenswert sind. Erklärt ganz bestimmt, dass alle Seelen Brüder sind und der Unbegrenzte Vater aller Brüder nur Einer ist. Fragt sie auch, was das ursprüngliche ewige Gottheitendharma Bharats ist. Sie glauben, der Hinduismus sei die ursprüngliche ewige Religion. Die Moslems, die Buddhisten und die Christen wissen, wer jeweils ihre Religion gegründet hat und wann diese gegründet wurde. Ist der Hinduismus oder ist das Gottheitendharma die Religion der Menschen Bharats? Wer gründete sie und wann wurde sie gegründet? Die Menschen Bharats wissen dies gar nicht. Es ist sehr wesentlich, diese Dinge zu erklären. Niemand achtet auf diese Dinge. Man erinnert sich an Bharat als das uralte Land. Sie wissen jedoch nicht, dass das ursprüngliche ewige Gottheitendharma ihre Religion ist. Der Hinduismus ist keine Religion. Ihr Kinder versteht jetzt, dass das Gottheitendharma vor 5.000 Jahren bestand. In jener Zeit haben Lakshmi und Narayan das Königreich regiert. Sie bezeichneten sich selbst nicht als Hindus. Nun gut, es muss auch eine Zeit der Hindu-Religion geben. Wenn sie von der Zeitperiode König Vikrams sprechen, ist es möglich, dass das die Zeit betrifft, in der sich die Gottheiten auf den Weg der Laster begeben und sie sich von jener Zeit an Hindus nennen. Es ist also halb und halb. Sie können in jener Zeit nicht als die ursprünglichen, ewigen Gottheiten bezeichnet werden. Die Zeitperiode einer Religion beginnt bei ihrer Gründung. Wer hat sie etabliert? Ravan hat die Zeitperiode Vikrams (Laster) gegründet. In jener Zeit sind die Handlungen von allen lasterhaft. Es gibt die Ausdrücke: „Handlungen, neutrale Handlungen und lasterhafte Handlungen“. Es gibt also auch die Zeitperiode König Vikrams und die dauert einen halben Kreislauf lang. Diese Zeitperiode Vikrams ist jedoch nicht die Zeit der Hindus. Ihr solltet fragen: „Wann wurde das ursprüngliche ewige Gottheitendharma Bharats gegründet?“ Sie sollten etwas darüber wissen. Dies sind heikle Dinge. Nur wenn sie diese Dinge kennen, können sie für eine neue Welt verantwortlich sein. Es gibt zweifellos Tag und Nacht. Es wird ganz bestimmt halb und halb sein. Dies ist eines von Gottes Gesetzen und muss ganz sicher erklärt werden. Niemand hat Baba bisher solche Neuigkeiten gebracht. Auch die Christen werden eine Rolle spielen, die zur Hälfte aus Glück und zur Hälfte aus Leid besteht. In allem, was euch erklärt wird, ist die gesamte Geschichte und Geographie enthalten. Alle Menschen, die hierher kommen, haben eine Rolle des Glücks und des Leides erhalten. Sogar wenn sie für ein oder zwei Leben hierher kommen, wird es dennoch halb und halb sein. Das ist das Gesetz Gottes. Wenn die Menschen dies auf den Ausstellungen hören, sagen sie, es sei sehr gut, aber sobald sie wieder nach draußen gehen, vergessen sie es. Kaum jemand ist aufmerksam. Einige kommen einen Monat lang und verschwinden dann. Einige kommen und verstehen 10 Minuten lang und andere kommen eine Stunde lang oder einige auch länger, aber während sie dann weitergehen, werden sie müde. So geschieht es immer wieder in den Centern. Seht, wie sie Teil der Gottheitengemeinschaft werden! Es ist ein Wunder, dass das Dharma der neuen Welt in der alten Welt etabliert wird. Diese Dinge habt ihr Kinder verstanden. Ihr lernt jetzt beim Vater etwas über die 84 Leben. Der Vater sagt: Ich komme, um euch die Geschichte der 84 Leben zu erzählen. Er wird also ganz sicher am Ende kommen und euch diese erzählen müssen. Er kann es euch nicht in der Mitte des Kupfernen Zeitalters erzählen, da jene, die am Ende kommen, dann noch nicht geboren sein würden. Ihr könnt das Raja-Yoga-Wissen nicht im Kupfernen Zeitalter erhalten. Der Mahabharat-Krieg kann nicht im Kupfernen Zeitalter stattfinden.

Erst nach dem Mahabharat-Krieg wird das Goldene Zeitalter, d.h., das Gottheitendharma, etabliert. Davor wird die Brahmanen-Religion gegründet und daher muss sie ganz bestimmt durch Brahma gegründet worden sein, das ist dann der Zeitpunkt, wenn Brahmanen geboren werden. Das Vielfältige Abbild zeigt weder das Abbild Shivas noch den obersten Haarknoten der Brahmanen. In den Ausstellungen ist es wesentlich, ein Bild des Vielfältigen Abbildes zu haben. Brahmanen werden ganz sicher zuerst durch Brahma erschaffen. Wo und wann werden jene Brahmanen erschaffen? Das Übergangszeitalter ist das Zeitalter der Brahmanen und das Eiserne Zeitalter ist das der Shudras. Ihr nennt euch selbst Prajapita Brahma Kumars und Kumaris. „Praja“ bedeutet „die menschliche Welt“ und daher muss es ganz bestimmt Brahmanen geben. Christus wird als Vater der Christenheit angesehen. Dieser ist der Vater der Menschheit. Gott erschafft die Menschenwelt durch Brahma. Er erschafft sie nicht durch Christus oder Buddha. Die Menschenwelt beginnt mit Brahma. Zuerst einmal wird Er ganz bestimmt Brahmanen erschaffen. Brahmanen werden dann Gottheiten. Das Abbild der vielfältigen Form wird nur in Bharat gezeigt. In anderen Religionen können sie das Abbild der vielfältigen Form nicht zeigen. Nur der Vater erklärt diese Dinge. Es tauchen immer wieder sowohl neue als auch alte Punkte auf, denn neue Kinder müssen ja auch sowohl die alten Punkte als auch die neuen Punkte erhalten, um verstehen zu können. Was könnten sie verstehen, wenn sie nicht erst Alpha und Beta verstanden haben? Ihr wisst, dass es sehr leicht ist, jemandem Alpha und Beta zu erklären. Der Vater von allen ist Einer und Er kommt ganz bestimmt. Der Geburtstag Shivas wird nur in Bharat gefeiert. Die Menschen Bharats wissen jedoch nicht, was der Geburtstag Shivas ist. Sie wissen nichts über Brahma, Vishnu oder Shankar und auch nichts über Shri Krishna. Sie wissen noch nicht einmal, wann das Königreich von Shri Lakshmi und Narayan bestand. Christus lebte in der Vergangenheit und ist jetzt gegangen, aber es existiert sicherlich eine Liste aller Päpste. Die Menschen Bharats jedoch wissen nicht, dass Lakshmi und Narayan das Königreich Bharats regiert haben. Jene Menschen kennen nicht all die Tätigkeiten derjenigen, deren Abbilder sie erschaffen und anbeten. Wie haben die Krieger das Königreich von den Gottheiten übernommen? Haben sie gekämpft? Wenn ein Königreich in andere Hände übergeben wird, muss irgendjemand gesiegt haben. Hier ist das nicht so. Sie übergeben das Königreich in einer sehr guten Art und Weise. Die Menschen befinden sich in solcher Dunkelheit, während ihr so viel Erleuchtung erlangt habt. Es ist nicht so, dass sich jeder an alles erinnern würde. Ihr solltet auf den Ausstellungen alles erklären, was Baba euch erklärt hat. Die Menschen kommen an einem Tag zu den Ausstellungen und dann erscheinen sie am nächsten Tag nicht wieder. Ihr könnt nicht sagen, ob sie etwas verstehen oder nicht. Bringt sie dazu, ihre Meinung darüber aufzuschreiben – dass sie früher nichts über all das wussten, z.B. wohin das Gottheitendharma verschwunden ist. „Nennt uns das Anfangsjahr der Hindu-Religion!“ Niemand weiß, was sie sagen. Jemand sollte ihre Meinungen aufzeichnen. Beweist ihnen, dass dieser Kreislauf 5.000 Jahre dauert und bittet sie, dies aufzuschreiben. Niemand weiß etwas über die verschiedenen Zeitperioden. Habt ihr etwas über diese Dinge in den Schriften gefunden? Wie haben wir dann davon erfahren? Es muss ganz bestimmt Gott sein, der uns diese Dinge lehrt. Niemand außer Gott kann uns erklären. Er kommt definitiv in den Körper eines anderen. Gott ist der Wissensozean. Der Höchste Vater, die Höchste Seele, führt die Etablierung durch Brahma durch. Er gibt euch das Wissen vom Anfang, der Mitte und dem Ende. Sein Name lautet Shiva. Auf dem Weg der Anbetung haben sie Ihm viele Namen gegeben. Es gibt bestimmt mindestens 150.000 Namen in all den verschiedenen Sprachen. Baba erklärt euch Kindern tagtäglich so viel. Euer Intellekt ist jedoch noch nicht ausreichend sauber und rein geworden. Wenn ihr euch weiterhin bemüht, wird die Legierung entfernt werden. Bisher haben die Kinder noch kaum die sato Stufe erreicht. Es gibt immer noch einige, die tamo sind. Satopradhan, sato, rajo und tamo – auch das ist unterschiedlich. Jeder von euch macht auch weiterhin eigene individuelle Bemühungen. In dieser Zeit des Umbruchs haben die Menschen keinen liebenden Intellekt. Nur die Pandavas hatten einen liebenden Intellekt und sie waren siegreich. Es gibt „Gottlose“ und „Gottheiten“ – aber beides sind Menschen. Es ist nicht etwa so, dass die „Gottlosen/Dämonen“ jene mit Furcht erregendem Gesicht wären. Sie tragen solche Art Kleidung, um sich selbst im Kampf vor Gas und Explosionen zu schützen. Es ist die Gemeinschaft der Lasterhaften und ihr seid die Gemeinschaft Ramas, da ihr den fünf Lastern entsagt habt. Ihr werdet rein und über die gesamte Welt regieren. Ihr kämpft gegen niemand. Baba erklärt euch so viele Dinge. Einige kommen einen oder zwei Monate lang und ermüden dann. Es wird dann erklärt, dass es nicht in ihrem Schicksal liegt – sie werden gewöhnliche Bürger. Es werden viele Bürger erschaffen. Seht nur, wie viele Menschen es jetzt gibt! An einigen Orten sterben die Menschen an Hunger, da es an Nahrung fehlt. An anderen Orten herrscht aufgrund von Regenmangel Dürre. Was kann die Regierung diesbezüglich tun? Das alles sind Naturkatastrophen. Es wird auch sintflutartigen Regen geben. Der Umbruch wird ganz bestimmt stattfinden. Die Visionen, die ihr hattet, werden eine reale Form annehmen. In einer Vision würdet ihr z. B. einen Palast Krishnas sehen – ihr würdet nicht alle Paläste sehen können. OK, ihr werdet es sehen und dann wird das Ende stattfinden – ihr werdet eure Körper verlassen und alles vergessen.

Ihr verfügt jetzt über das gesamte Wissen vom Anfang bis zum Ende. Der Vater hat euch all das Wissen darüber gegeben, wie sich der Kreislauf dreht und auch das Wissen über die Unkörperliche Welt und die Subtile Region. Je mehr Wissen jemand hat, desto größer ist seine Begeisterung. Wir sind jetzt juniorwissensvoll geworden. Wenn das Ende dann gekommen ist, werden unsere Körper enden. Das Wissen hält nur für dieses Leben. Daher solltet ihr im Intellekt so sehr darüber begeistert sein, dass ihr eure Körper verlassen und Prinzen und Prinzessinnen werdet. Menschen beginnen zu studieren und verdienen aufgrund dessen daraufhin ihr Einkommen. Der Vater sagt: Ich verdiene kein Einkommen. Ich unterrichte euch und dann führe ich euch nach Hause zurück. Ihr verdient ein Einkommen und verliert es dann. Ihr verfügt über all das Wissen – über Anfang, Mitte und Ende. Auch Baba hat dieses Wissen und Er sitzt hier und erklärt Seiner Rolle entsprechend. Dann geht Baba fort ins Land Nirwana. Die Seelen werden ebenfalls alle nach Hause zurückkehren. Dann werden alle, in deren Rolle es liegt, ins Königreich gehen und jene Seelen werden für die verbleibende Zeit im Land des Friedens bleiben. Ihr Kinder erhaltet so viel Wissen, um einen hohen Status beanspruchen zu können. Jemand Neues kann dies nicht begreifen. Sie sagen einfach nur, dieses Wissen sei sehr gut, aber dann beschäftigen sie sich wieder mit ihren Aufgaben. Sobald sie hier herausgehen, lässt Maya sie vergessen und verschließt sie mit Schlössern! Viele Kinder kommen in einen solchen Zustand – sie sind nicht imstande, vollständig zu verinnerlichen. Wenn jemand kommt, dann sagt ihm: „Dies alles sind Brahma Kumars und Kumaris. Shiv Baba etabliert das Land Vishnu durch Brahma. Dies ist jetzt das Ende des Eisernen Zeitalters und dann wird das Goldene Zeitalter kommen. Alle Kinder Brahmas sind Brahma Kumars, die dann Gottheiten werden.“ Wenn Baba Dienstneuigkeiten erhält, dann wird Baba auch Ratschläge geben. Niemand übermittelt Baba jedoch die vollständigen Neuigkeiten. Viele haben schlechte Omen über sich. In der einen Minute sind sie erstklassig und am nächsten Tag werden sie dann drittklassig. Hätten sie keine schlechten Omen, wie könnte es dann diejenigen geben, die das Wissen in Staunen versetzt, die dann aber fortgehen? Diejenigen Kinder, die sehr guten Dienst auf den Ausstellungen machen, nutzen ihre Zeit auf wertvolle Weise. Verlasst BapDada niemals! Baba sagt vielleicht etwas zu euch Kindern – und dann wird er sofort jede Menge Liebe geben. Baba hat überhaupt nichts gegen euch Kinder in Seinem Herzen. Er unterrichtet euch nur, um euch zu unterweisen/zu führen. Ihr Kinder erhaltet hier Tolis, da Er der Unbegrenzte Vater ist. Wenn ein leiblicher Vater vom Einkaufen zurückkommt, wird er sich ganz bestimmt an seine Kinder erinnern und Ihnen die eine oder andere Süßigkeit mitbringen. Draußen in den Centern erhaltet ihr keine Tolis. Hier sitzt der Vater persönlich vor euch Kindern. Baba erklärt euch Kindern alles. Die Rishis und Munis waren im Kupfernen Zeitalter satopradhan. Sie hatten keine Schlösser an ihrem Intellekt. Auch sie pflegten zu sagen, dass sie weder den Schöpfer noch die Schöpfung kennen. Heutzutage, im Eisernen Zeitalter, hat jeder ein Schloss am Intellekt und wie können sie daher irgendetwas wissen? Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kinder, Liebe, Grüße und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

#### **Essenz für Dharna:**

1. Bleibt im Glück und der Berausung, dass Gott euch lehrt und euch zu Göttern und Göttinnen macht. Bleibt euch des Wissens über den Schöpfer und die Schöpfung bewusst und erzählt es anderen.
2. Ebenso wie der Vater nichts gegen die Kinder in Seinem Herzen bewahrt, so dürft auch ihr nichts gegen irgendjemanden im Herzen haben.

**Segen:** Möget ihr bei jeder Aufgabe stets siegreich und erfolgreich sein, indem ihr euch alle drei Zeitaspekte vor Augen haltet. Diejenigen, die in weltlicher Hinsicht weise sind, gehen jeden Schritt achtsam und beziehen Vergangenheit und Zukunft von allem mit ein. Ebenso ist es hier: bevor ihr Kinder irgendeine Aufgabe ausführt, haltet euch zuerst einmal die drei Zeitaspekte vor Augen! Versteht auf unbegrenzte Weise und verrichtet jede Aufgabe und sprecht jedes Wort auf der Basis eures Vertrauens, siegreich und trikaladarshi zu sein. Dann wird man sagen, dass ihr alokik und außergewöhnlich seid.

**Slogan:** Verlasst die begrenzten Ufer und lasst den einen Vater eure Unterstützung sein – dann werdet ihr hinübergehen können.

\*\*\*Om Shanti\*\*\*